Breslauer  Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 665. Mittag-Ausgabe. Siebzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. **Montag, den 23. September 1889.**

Deutschland.

Berlin, 21. Sept. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Hauptmann Berndt im Hessischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 11, dem Hauptmann a. D. von Stietencron, bisher von der Infanterie ersten Aufgebots des Landwehrbezirks Detmold, und dem Rentmeister a. D., Rechnungs-Rath Finkler zu Wiesbaden, den Rothen Adlerorden vierter Klasse; dem Lehrer, Küster und Organisten Binder zu Bredelem im Kreise Goslar den Adler der Inhaber des Königlichen Hausordens von Hohenzollern; sowie dem Privatförster Schönewald zu Schloß Türnich im Kreise Bergheim, dem Polizei-Wachtmeister a. D. Thiele zu Berlin, den Nachtwachtmeistern Geisler, Besen und Siewert ebendaselbst, dem Stadt-Nachtwächter August Koch ebendaselbst und dem im Eisenbahn-Directionsbezirk Elberfeld angestellt gewesenen, nunmehr pensionirten Bahnwärter Franz Limberg zu Velmede im Kreise Meschede, bisher zu Bestwig, desselben Kreises, das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Se. Majestät der Kaiser hat den Königlich würtembergischen Landgerichts-Präsidenten von Landerer zu Ravensburg zum richterlichen Mitgliede des Reichs-Eisenbahnamts für die Dauer seines gegenwärtigen Staatsamts ernannt.

Die Königliche Eisenbahn-Direction zu Berlin ist mit der Anfertigung allgemeiner Vorarbeiten für eine Eisenbahn untergeordneter Bedeutung von Meseritz nach einem geeigneten Punkte der Bahnlinie Küstrin—Kreuz beauftragt worden. — Die Königliche Eisenbahn-Direction zu Bromberg ist mit der Anfertigung allgemeiner Vorarbeiten für eine Eisenbahn untergeordneter Bedeutung von Bütow über Gostomie einerseits nach Berent, andererseits nach Karthaus beauftragt worden. — Der bisherige Hilfslehrer Pfundt vom Schullehrer-Seminar zu Mörs ist unter Beförderung zum ordentlichen Seminarlehrer an das Schullehrer-Seminar zu Ottweiler versetzt worden. (R.-Anz.)

Provinzial-Zeitung.

Breslau, 23. September.

a. **Die Königin von Sachsen** reiste am Sonnabend von Sibyllenort mit dem 10 Uhr-Zuge Abends nach Dresden zurück.

? **Militärisches.** Oberstlieutenant Freiherr von Fircks, etatsmäßiger Stabsoffizier des Grenadier-Regiments König Friedrich Wilhelm II. (1. Schlesisches) Nr. 10, ist unter Beförderung zum Oberst zum Commandeur des 3. Oberschlesischen Infanterie-Regiments Nr. 62 und Major von Koppenfels, Bataillons-Commandeur in ersterem Regiment, zum etatsmäßigen Stabsoffizier in demselben ernannt worden.

—d. **Abiturienten-Prüfungen.** An der hiesigen Ober-Realschule hatten sich 2 Oberprimaner zur Entlassungsprüfung gemeldet. Einer trat von der am 20. d. M. unter dem Vorsitz des Directors Dr. Fiedler abgehaltenen Prüfung zurück, während der Andere das Zeugniß der Reife erhielt. — In den hiesigen Baugewerkschule sind 15 Schüler der ersten Klasse zur Entlassungsprüfung gemeldet. Dieselbe wird am 30. September und 1. October c. unter dem Vorsitz des königl. Regierungs- und Bauraths Beyer stattfinden.

a. **Ein Unglücksfall** ereignete sich am Sonnabend Abend in der sechsten Stunde auf dem Rangirbahnhofe der früheren Rechte-Oder-Ufer-Eisenbahn. Der Maschinenheizer Nikel versuchte es, vor einem ankommenden Güterzuge die Geleise zu überschreiten, wurde aber hierbei von der Zugmaschine erfaßt und zu Boden geworfen, so daß seine Füße unter die Räder kamen und vom Zuge überfahren wurden und seine Ueberführung in das Augusta-Hospital sofort erfolgen mußte.

* **Alarmirung der Feuerwehr.** Am 21. Septbr., 10 Uhr 28 Min. Abends, wurde die Feuerwehr nach Vincenzstraße 57 gerufen, wo in der ersten Etage des Vorderhauses Kleidungsstücke in Brand gerathen waren, der aber schon vor Ankunft der Feuerwehr gelöscht war. Rückkunft 11 Uhr 3 Min. — Durch blinden Lärm wurde die Feuerwehr am 22. Septbr., Nachmittags 1 Uhr 29 Min., nach Trebnitzerstraße 8 in Bewegung gesetzt und kehrte um 1 Uhr 56 Min. zurück.

Telegramme.

Die Wahlen in Frankreich.

(Original-Telegramm der Breslauer Zeitung.)

L. **Paris,** 22. Septbr., Nachts. In Paris wurden sechs Boulangisten gewählt, darunter Boulanger und Rochefort, ferner zwei Republikaner. Im Uebrigen kommt es zu Stichwahlen zweifelhaften Ausgangs. In der Provinz haben die Monarchisten einen Vorsprung, ausgenommen in den republikanischen Großstädten.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Paris, 22. Sept. Die Wahl vollzieht sich hier in Paris in aller Ruhe, die Wähler treten zahlreich an die Urnen. Die getroffenen Vorsichtsmaßregeln sind die gewöhnlichen, besondere Machtmittel sind nicht aufgewendet; irgend welcher Zwischenfall wird nicht befürchtet, es wäre denn vielleicht in Montmartre, wenn die Wahlbureaux bei der Stimmzählung sich weigern sollten, die den Namen Boulanger tragenden Wahlzettel mitzuzählen.

Paris, 22. Sept. Wahlresultat: 1. Arrondissement von Paris: Minister Guyot (Republikaner) erhielt 4493, Tusquet (Boulangist) 3608, Despartys (conserv.) 2103, Muget (Republikaner) 1462 Stimmen. Es ist Stichwahl erforderlich.

Paris, 23. Sept., 2 Uhr Morgens. Bis jetzt sind 180 Wahlresultate bekannt. Gewählt wurden 77 Republikaner, 36 verschiedener Gegenparteien. 67 Stichwahlen sind erforderlich. Boulanger wurde in Montmartre gewählt.

Paris, 23. Septbr., $3\frac{1}{2}$ Uhr Morgens. Es sind 372 Resultate bekannt. Gewählt wurden 138 Republikaner, 89 von den Gegenparteien; 145 Stichwahlen sind erforderlich.

Paris, 23. Sept. Außer Boulanger wurden im Seine-Departement gewählt: Laguerre, Brisson, Farcy und Revest. Der Präsident der Kammer, Meline, ist in Remiremont wiedergewählt. Es wurden gewählt: Finanzminister Rouvier im Departement Alpes Maritimes, der Boulangist Millevoye in Amiens gegen Gollet, Graf Grefult in Melhun, Dautreme in Rouen. Im Wahlbezirk Saint Georges erhielt Andrieux 5080, Straß 2861, Berger 2955 Stimmen. Es ist Stichwahl erforderlich. Im Wahlbezirk Pantheon erhielt Naquet 4586, Bonneville 2770, Dolombra 2113 Stimmen. Es ist ebenfalls Stichwahl erforderlich. In Lyon wurde Justizminister Thevenet, in Embran der ehemalige Minister Flourens gewählt. Vor dem Bureau des „Journals la Presse", wo mittelst Transparents die Wahl Boulangers bekannt gemacht wurde, ereignete sich ein Zwischenfall, indem aus der Menge Hochrufe auf Boulanger ausgebracht wurden, die von anderer Seite mit Pfeifen beantwortet wurden. Die Polizei und berittene Gendarmen schritten ein und verhafteten mehrere Personen.

Posen, 22. Sept. Unter großer Theilnahme der Bevölkerung aus Stadt und Provinz fand heute Mittag die Enthüllung des Provinzial-Kriegerdenkmals statt. Um 12 Uhr erfolgte der Abmarsch des hiesigen Landwehrvereins, sowie der Gewerke und anderen Vereine unserer Stadt vom Bernhardiner Platz aus durch die Stadt zum Denkmal hin, woselbst der Oberpräsident, Graf von Zedlitz-Trützschler, der commandirende General Freiherr von Hilgers, der Erzbischof D. Dinder, die Spitzen sämmtlicher Militär-, Civil- und Communalbehörden, sowie die hohe evangelische und katholische Geistlichkeit versammelt waren. Unter stürmischem Hurrah der zu Tausenden versammelten Volksmenge, dem Donner der Geschütze und dem Geläute sämmtlicher Glocken fiel die Hülle des Denkmals bei dessen Uebergabe an den Oberbürgermeister, worauf der Vorbeimarsch des Festzuges bei demselben erfolgte. Auf dem Wilhelmsplatze nahm der commandirende General die Parade über die Landwehr- und Kriegervereine ab, worauf dieselben zum Festessen nach verschiedenen Localen marschirten. Die ganze Stadt ist prächtig geschmückt. Ueberall werden Vorbereitungen zu der heute Abend stattfindenden Illumination getroffen.

Büchen, 21. Septbr. Der hier Morgens 3 Uhr 55 Minuten fällige Expreßzug Berlin-Hamburg mußte nach Boizenburg zurückfahren, um ein anderes Geleise zu gewinnen, da das rechte Geleise durch Entgleisung eines Güterzuges vor dem hiesigen Bahnhofe gesperrt war. Der Expreßzug erlitt eine Verspätung von 2 Stunden.

Frankfurt a. M., 21. September. Die Theilnehmer am zweiten deutschen Schriftstellertag wurden heute Abend im reich geschmückten Saale des Zoologischen Gartens vom Vorsitzenden des Frankfurter Bezirksvereins des deutschen Schriftstellerverbandes, Johannes Proelß, willkommen geheißen, sodann auch vom Polizei-Präsidenten v. Müffling Namens und im Auftrage der königlichen Staatsregierung, sowie vom Oberbürgermeister Miquel Namens der Stadt begrüßt. Dr. Wilhelm Jordan schloß sich mit einem Gruß als Vertreter des Frankfurter Journalisten- und Schriftstellervereins an, worauf der Verbands-Präsident Schweichel seinen Dank aussprach. Morgen findet die erste Sitzung statt.

Frankfurt a. M., 22. Sept. In der heutigen ersten Sitzung des Deutschen Schriftstellerverbandes constatirten der Vorsitzende Schweichel und der Schatzmeister Ziemszen in ihren Rechenschaftsberichten günstigen Stand und Entwicklung des Verbandes und seiner Einrichtungen. Hierauf wurden die statutenmäßig ausgeloosten Vorstandsmitglieder einstimmig wiedergewählt. In der Frühstückspause brachte Oberbürgermeister Miquel dem Schriftstellerverbande im Namen der Stadt Frankfurt einen Ehrentrunk dar, worauf Schweichel dankte. Der Vorstand hat zum ersten Vorsitzenden Robert Schweichel, zum Stellvertreter Otto Wentzel und zum Schatzmeister Ludwig Ziemszen gewählt.

München, 22. Sept. Die Erzherzogin Stephanie, Wittwe des Kronprinzen Rudolf, ist aus Belgien zu mehrtägigem Besuch bei der Erzherzogin Gisela hier eingetroffen.

Wien, 21. September. Nach einer Meldung der „Polit. Corresp." aus Petersburg entbehrt die Mittheilung russischer Blätter von einer Abreise des Ministers v. Giers ins Ausland der Begründung, vielmehr begebe sich der Minister auf zwei Wochen in die Provinz.

Wien, 22. Septbr. Der Kaiser hat in zwei Handschreiben aus Joroslau und Leitomischl an den Erzherzog Albrecht seine vollste Anerkennung der Leistungen der an den Manövern betheiligt gewesenen Truppentheile zu erkennen gegeben und dem Erzherzoge seinen wärmsten Dank für seine erfolgreiche Thätigkeit ausgesprochen. Aehnliche Handschreiben richtete der Kaiser an den General der Cavallerie Prinzen Windischgrätz und an den FZM. Catty, indem er denselben seinen Dank und die vollste Anerkennung für die vorzügliche, bei den diesjährigen Manövern bekundete feldmäßige Ausbildung der Truppen und für das zielbewußte Zusammenwirken aller Waffen aussprach.

Wien, 22. Septbr. Privatnachrichten zufolge ist die Eisenbahnbrücke auf der Strecke Nisch-Pirot von Wasserfluthen fortgerissen.

Rom, 22. Septbr. Das „Bulletin Financier International" bezeichnet es als unbegründet, daß Mehr-Ausgaben in den verschiedenen Budgets stattgefunden hätten und daß daraus Meinungsverschiedenheiten zwischen dem Schatzminister und seinen Collegen anläßlich der Aufstellung des rectificirten Budgets entstanden seien.

Brüssel, 21. Septbr. Nach den letzten vom Congo eingetroffenen Berichten ist die Lage am oberen Congo durchaus zufriedenstellend. Der Commandant im Bangola-Lande hatte wegen ungünstiger Nachrichten von den Stanley-Falls und in Folge von beunruhigenden Gerüchten, welche von den Eingeborenen übermittelt waren, die Schifffahrt auf dem Congo über den Aruwimi hinaus untersagt, das Verbot aber sofort wieder aufgehoben, als er sich mittels Dampfers nach den Falls begeben und die Zustände daselbst durchaus befriedigend gefunden hatte. Tippo Tip sei der Regierung ergebener als zuvor und habe Beweise seiner Treue geliefert. Die Beziehungen zwischen Arabern und Europäern seien die besten. Der Gesundheitszustand sei ein vorzüglicher. Ein Zusammenstoß mit Eingeborenen sei im Ponta da Senha vorgekommen, doch fehlen darüber noch genauere Mittheilungen.

London, 22. Septbr. Nach dem heute veröffentlichten Prospect für die Gründung der Reichsbank von Persien beträgt das Capital derselben 1 Million Pfd. Sterl., eingetheilt in Actien zu 10 Pfd., welche zu 2 Pfd. Agio ausgegeben werden. Die Bank ist incorporirt unter königlichem Freibrief vom 2. September, welcher bestimmt, daß das Capital auf 4 Millionen erhöht werden kann. Die Bank hat außer der Bankconcession vom Schah auch das Recht der Ausbeutung der Bergwerke erhalten und wird mit dem Schah zur Förderung der Handelsbeziehungen mit Rußland, der Türkei, Indien und den Ländern Europas und Amerikas zusammenwirken.

Madrid, 22. Sept. Der Sultan von Marokko antwortete auf die spanische Note, daß die spanische Bark vor Alhucemos deshalb fortgenommen wurde, weil sie im Verdacht stand, Kriegscontrebande zu führen. Er habe übrigens neue Berichte eingefordert.

Kopenhagen, 21. Sept. Die Kaiserin Friedrich nebst Prinzessinnen-Töchtern ist heute früh 9 Uhr 20 Min. mittelst Sonderzuges von Schloß Fredensborg hier eingetroffen. Die Kaiserin wurde auf dem Bahnhofe von dem englischen Gesandten und dessen Gemahlin empfangen und trat alsbald die Weiterreise über Gjedser und Warnemünde nach Berlin an.

Kopenhagen, 22. Septbr. Der König von Griechenland mit seinen Söhnen, sowie der Großfürst Paul nebst Gemahlin sind heute Nachmittag 4 Uhr 30 Minuten mittels Sonderzuges über Gjedser abgereist. Die ganze königliche Familie begleitete dieselben mit den übrigen fürstlichen Gästen zum Bahnhofe. Dieselben kehrten sodann nach Fredensborg zurück.

Belgrad, 21. Septbr. Die serbische Regierung hat sich bereit erklärt, der Pariser Bahnbetriebsgesellschaft als Ablösung für das rollende Material und die übrigen Investitionen der Bahn die Summe von 9 250 000 Frcs. zu bezahlen. Der Vertreter der Betriebsgesellschaft, Hoskier, hat dieses Angebot angenommen.

Breslau. Wasserstand.

22 Sept. O.-P. 5 m 06 cm. M.-P. 4 m 10 cm. U.-P. — m 75 cm über 0.
23 Sept. O.-P. 5 m 03 cm. M.-P. 4 m 10 cm. U.-P. — m 70 cm über 0.

Handels-Zeitung.

Posen, 21. Septbr. In der heutigen Aufsichtsrathssitzung der Posener Sprit-Actiengesellschaft wurde auf Antrag der Direction beschlossen, der am 19. October stattfindenden Generalversammlung die Vertheilung einer Dividende von 3 pCt. nach Abschreibung von 35000 Mark vorzuschlagen.

Wien, 21. Sept. Die Börsenkammer hat beschlossen, die Feiertagsbörse und die Abendbörse vom 30. September ab wieder zu denselben Stunden wie früher abzuhalten.

Verloosungen.

* **Russische 4% Gold-Anleihe von 1889.** Verloosung am 1ten September 1889. Auszahlung am 1. December 1889. à 3125 Rubel. 935551—575 983476—500.

à 625 Rubel. 810126—150 839601—625 916726—750 926576—600.

à 125 Rubel. 13701—725 57176—200 93176—200 109676—700 175776—800 201326—350 312176—200 326601—625 336851—875 343201 bis 225 380576—600 403626—650 411501—525 434776—800 436101—125 494901—925 507701—725 526401—425 536601—625 571301—325 627451 bis 475 628076—100 632351—375 638601—625 654776—800 669126—150 673801—825 798151—175.

Concurs-Eröffnungen.

Consumverein Eingetragene Genossenschaft zu Reinsdorf. — Kaufmann Karl Schulze zu Bernburg. — Kaufmann Richard Schneider zu Brandenburg a. H. — Ludwig Zrenner, Inhaber einer lithographischen Kunstanstalt, Buch- und Steindruckerei in Haidhausen. — Kaufmann Mathias Vennemann zu Münster. — Pferdehändler Karl August Wilhelm Thonig zu Neu-Oppach. — Firma P. Hoffmann zu Posen. — Firma C. Schuckar zu Remscheid. — Kaufmann Jacob Schlesinger zu Rochlitz.

Marktberichte.

\# **Breslau,** 23. Septbr., $9\frac{1}{2}$ Uhr Vorm. Der Geschäftsverkehr am heutigen Markte war im Allgemeinen schleppend, bei mässigem Angebot Preise unverändert.

Weizen bei mässigem Angebot ruhig, per 100 Kilogr. alter schles. weisser 16,60—17,80—18,30 Mk., alter gelber 16,50—17,70—18,30 Mark, neuer schles. weisser 15,80—16,30—17,90 Mk., neuer gelber 15,70—16,20 bis 17,80 Mk, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen höhere Forderungen erschwerten den Umsatz, per 100 Kilogr. 15,60—15,90—16,30 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste feine Qualitäten gut verkäuflich, per 100 Klgr. 15,50—15,80 bis 16,00, weisse 16,50—17,50 Mark.

Hafer in fester Haltung, per 100 Klgr. alter 15,30—15,70—16,10, neuer 13,30—14,00—15,00 Mark.

Mais in ruhiger Haltung, per 100 Kilogr. 13,00—13,50—14,00 Mark.

Erbsen mehr beachtet, per 100 Kilogr. 14,00—15,00—16,00 Mark, Victoria 15,00—16,00—17,00 Mark.

Bohnen in matter Stimmung, per 100 Kilogr 17,00—17,50—18,00 M.

Lupinen schwacher Umsatz, per 100 Kilogr. gelbe 8,00—9,00 bis 10,50, blaue 7,50—8,50—9,50 Mark.

Wicken schwacher Umsatz, per 100 Klgr. 14,00 bis 15,00—16,00 M.

Oelsaaten in matter Stimmung.

Schlaglein wenig gefragt.

Hanfsamen unverändert, 15—16—$17\frac{1}{2}$ Mk.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.

Schlag-Leinsaat	21	50	20	50	18	50
Winterraps	31	40	29	40	28	40
Winterrübsen	30	40	29	—	27	70

Rapskuchen preishaltend, per 50 Kilogr. schles. 15,25—15,75 M., fremder 14,75—15,25 Mk.

Leinkuchen behauptet, per 100 Kilogr. schles. 16,75—17,00 M. fremder 14,75—15,50 Mark.

Kleesamen schwacher Umsatz, rother ruhig, per 50 Kilogramm 35—38—44 Mark, weisser schwacher Umsatz, 38—41—48 Mark.

Mehl ohne Aenderung, per 100 Klgr. incl. Sack Brutto Weizen fein 26,00—26,50 Mk., Hausbacken 24,25—24,75 Mk., Roggen-Futtermehl 10,20—10,60 M., Weizenkleie 8,60—9,00 Mark.

Heu per 50 Kilogramm neu 3,30—3,80 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 34,00—38,00 Mark.

Berlin, 21. Septbr. Spiritus unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 56,5—56,4 M. bez., September 54,9—54,8 M. bez., September-October 53,7 M. bez., unversteuert mit 70 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 36,5 Mark bez., September 35,4—35,6—35,5 M. bez., September-October 34,4—34,3—34,5 Mark bez., October-November 32,9—33,00—32,7—32,9 M. bez., November-December 32,3—32,2—32,4 M. bez., April-Mai 33,3—33,2—33,4 Mark bez., Mai-Juni 33,6—33,4—33,6 Mark bez.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Paris, 21. Sept., Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 68, 40. 5% priv. türk. Obligationen 455, —. Banque ottomane 531, 25. Banque de Paris 781, 25. Banque d'escompte 512, 50. Credit foncier 1263, 75. Credit mobilier 426, 25. Panama-Kanal-Actien 45, —. 5% Panama-Kanal-Obligationen 37, —. Rio Tinto 303, 10. Suezkanal-Actien 2280, —. Wechsel auf deutsche Plätze $122\frac{3}{8}$ Wechsel auf London kurz 25, $24\frac{1}{2}$. 3% Rente 85, 60. 4% unific. Egypter 463, 12. 4% Spanier äussere Anleihe $74\frac{1}{2}$. Meridional-Actien —, —. Cheques auf London 25, $26\frac{1}{2}$. Behauptet.

Comptoir d'escompte 93, —. 4% Russen de 1889 91, 30.

Hamburg, 21. Sept., Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 106, 80. Silberrente 71, 80. Oesterr. Goldrente 94, —. Ungar. 4% Goldrente 84, 90. 1860er Loose 122, —. Italienische Rente 92, 60. Creditactien 259, 75. Franzosen 494, —. Lombarden 250, —. 1877er Russen —. 1880er Russen 90, 20. 1883er Russen 100, 50. 1884er Russen —, —. II. Orient-Anleihe 62, 90. III. Orient-Anleihe 62, 60. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile —, —. Deutsche Bank 171, 20. Disc.-Commandit 232, 50. H. Commerz-Bank 135, 50. Nationalbank für Deutschl. —, —. Nordd. Bank 174, 20. Gotthardbahn —. Lübeck-Büchener Eisenbahn 194, 70. Marienb.-Mlawka 65, 20. Mecklenburger Fr.-Fr. 166, —. Ostpr. Südbahn 98, 20. Unterelbische Pr.-A. —. Laurahütte 149, 20. Nordd. Jute-Spinnerei 153, —. A.-C. Guano-Werke 148, 50. Privatdiscont $3\frac{1}{2}$%. Hamb. Packetf.-Actien 155, —. Dyn.-Trust-Actien 159, —. Still.

Amsterdam, 21. Sept., 3 Uhr Nachmittag. [Schluss-Course.] Marknoten 59, 15. Russische Zollcoupons $191\frac{3}{4}$. Hamburger Wechsel —, —. Wiener Wechsel —, —. Londoner Wechsel kurz —, —.

Petersburg, 21. Sept., Nachm. Wechsel auf London 3 Mt. 95, 85, russ. II. Orientanleihe 99, do. III. Orientanleihe 99 1/8, do. Anleihe von 1884 —, do. Bank für auswärtigen Handel 256, Petersburger Disconto-Bank 662, Warschauer Disconto-Bank —, Petersburger internat. Bank 533, Russische 4½% Bodencreditpfandbriefe 148¾, Grosse russ. Eisenbahn 241, Kurs-Kiew-Actien 284.

Liverpool, 21. Septbr. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaasslicher Umsatz 4000 B. Sehr ruhig. Tagesimport 2000 B.

Liverpool, 21. Septbr., Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 4000 B., davon für Speculation und Export 600 B. Ruhig. Middl. amerikanische Lieferung ruhig.

Liverpool, 21. Septbr., Nachm. 4 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 4000 Ballen, davon für Speculation und Export 600 B. Ruhig. Middl. amerikanische Lieferung: September 5 49/64 Verkäuferpreis, September-October 5 31/32 do., Octbr.-Novbr. 5¾ do., Novbr.-Decbr. 5 43/64 Käuferpreis, Decbr.-Januar 5 21/32 Verkäuferpreis, Januar-Februar 5 21/32 do., Februar-März 5 21/32 do., März-April 5 45/64 do., April-Mai 5 11/16 do., Mai-Juni 5 45/64 d. Käuferpreis.

Newyork, 21. Septbr., Abends 6 Uhr. Waarenbericht. Baumwolle in Newyork 11¼, do. in New-Orleans 10 11/16. Raff. Petroleum 70% Abel Test in Newyork 7, 20 Gd., do. in Philadelphia 7, 20 Gd., Rohes Petroleum in Newyork 7, 60, do. Pipe line Certificats per October 100 1/8. Ruhig, stetig. Schmalz loco 6,35, do. (Rohe & Brothers) 6, 70. Zucker (Fair refining Muscovados) 5¾ nom. Mais (New) 41. Rother Winterweizen loco 84¼. Kaffee (Fair Rio) 19¾. Mehl 2 D. 90 C. Getreidefracht 5 1/8. Kupfer pr. September nom. Weizen per Septbr. 84 1/8, per October 84½, per Decbr. 86¾. Kaffee Rio Nr. 7, low ordinary per October 15, 87, per December 15, 77.

Newyork, 20. Septbr. [Baumwollen-Wochenbericht.] Zufuhren in allen Unionshäfen 137000 B., Ausfuhr nach Grossbritannien 22000 B., Ausfuhr nach dem Continent 20000 B., Vorrath 177000 B.

Newyork, 21. Septbr. Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 8697419 Doll., gegen 8475728 Dollars in der Vorwoche; davon für Stoffe 3058715 Doll., gegen 2173689 Doll. in der Vorwoche.

Wien, 21. Sept., Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen per Herbst 8, 53 Gd., 8, 55 Br., per Frühjahr 9, 27 Gd., 9, 29 Br. Roggen per Herbst 7, 38 Gd., 7, 40 Br., per Frühjahr 7, 74 Gd., 7, 76 Br. Mais per Septbr. 5, 45 Gd., 5, 50 Br., per Mai-Juni 5, 96 Gd., 5, 98 Br. Hafer per Herbst 7, 34 Gd., 7, 36 Br., per Frühjahr 7, 66 Gd., 7, 68 Br.

Pest, 21. Sept., Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco fest, per Herbst 8, 44 Gd., 8, 46 Br., per Frühjahr 1890 9, 04 Gd., 9, 06 Br. Hafer per Herbst 6, 92 Gd., 6, 94 Br., per Frühjahr 7, 27 Gd., 7, 28 Br. Neuer Mais per Mai-Juni 5, 56 Gd., 5, 58 Br. Kohlraps per Septbr.-October —. Wetter: Regen.

Paris, 21. Septbr., Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen ruhig, per September 23, 00, per October 22, 90, per Novbr.-Februar 23, 10, per Januar-April 23, 40. Roggen ruhig, per Septbr. 13, 90, per Januar-April 14, 50. Mehl behauptet, per September 55, 60, per October 54, 10, per Novbr.-Februar 53, 25, per Januar-April 53, 30. Rüböl fest, per September 66, 75, per October 67, 25, per Novbr.-Decbr. 67, 50, per Januar-April 67, 75. Spiritus ruhig, per Septbr. 38, 25, per October 38, 75, per November-December 39, 25, per Januar-April 40, 50. — — Wetter: Schön.

London, 21 Septbr. An der Küste 3 Weizenladungen angeboten. Wetter: Schön.

Amsterdam, 21. Septbr., Nachm. Bancazinn 55¼.

Antwerpen, 21. Septbr. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen fest. Roggen unbelebt. Hafer schwach. Gerste ruhig.

Antwerpen, 21. Sept., Nachm. 4 Uhr 10 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss. loco 17 3/8 bez., 17½ Br., per Septbr. 17 3/8 Br., per November-Decbr. 17 5/8 Br., per Januar-März 17½ Br. — Weichend.

Hamburg, 21. Septbr., Nachm. Petroleum matt, Standard white loco 7, 10 Br., 7, 05 Gd., per October-Decbr. 7, 10 Br., 7, 05 Gd. Wetter: Regnerisch.

Bremen, 21. Septbr. Petroleum (Schlussbericht) still, Standard white loco 7, 00 Br.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

September 21., 22.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	+ 12°.0	+ 8°.2	+ 7°.0
Luftdruck bei 0° (mm)	736,8	738.0	739.6
Dunstdruck (mm)	5.4	6.0	6.0
Dunstsättigung (pCt.)	52	74	79
Wind (0—6)	W. 2.	SW. 1.	SW. 1.
Wetter	bewölkt.	bewölkt.	trübe.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm)			0,65
Wärme der Oder			+ 8,9

Gestern Nachmittag zuweilen Regen.

September 22., 23.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	+ 12°,6	+ 7°,6	+ 6°,4
Luftdruck bei 0° (mm)	739,6	740,1	742,8
Dunstdruck (mm)	4,6	6,0	5,9
Dunstsättigung (pCt.)	42	77	83
Wind (0—6)	SW. 2.	SW. 1.	W. 2.
Wetter	zieml. heiter.	bewölkt.	trübe.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm)			1,60.
Wärme der Oder			+ 8,9.

Gestern Vormittag und Nachmittag zuweilen Regen.

Statt jeder besonderen Meldung.
Die glückliche Geburt eines prächtigen Mädchens zeigen ergebenst an Director Dr. Vosberg-Rekow und Frau Elfriede, geb. Möller.
Magdeburg, den 16. Septbr. 1889.

Courszettel der Berliner Börse vom 21. September 1889.

Gold, Silber und Banknoten.

	Cours vom 20.	vom 21.
20 Frcs.-Stücke	16,26 G	16,26 bz
Imperials	— —	— —
Engl. Noten 1 L. Sterl.	20,445 G	20.465 bz
Oesterr. Noten 100 Fl.	171,00 bz	170.75 bz
Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin)	— —	— —
Russ. Noten 100 R.	212.75 bz	212.70 bz
Russ. Zollcoupons	324.10 bz	324,00 bzG

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 20.	vom 21.
Deutsche Reichs-Anleihe	4	1/4 1/10	107.70 bz	107.70 bz
dto. dto. dto.	3½	vsch.	103.90 bz	104.00 bzG
Preuss. Consols	4	vsch.	106.60 G	106.90 bz
dto. dto.	3½	1/4 1/10	104,70 bz	104.90 bzG
dto. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	101.20 G	101.20 G
dto. Staats-Schuldsch.	3½	1/1 1/7	100,70 bz	100,75 bz
Berliner Stadt-Obligation	4	vsch.	99.80 G	99.80 G
dto. dto. dto.	3½	1/1 1/7	99.90 G	100.00 G
Breslauer Stadt-Anleihe	4	1/4 1/10	101.70 G	102,25 bz
Posensche neue Pfandbr.	4	1/1 1/7	101,40 B	101.20 bz
dto. dto. dto.	3½	1/1 1/7	100.60 G	100.50 B
Schles. landsch. Pfdb. Lit. A.	3½	1/1 1/7	100.80 bz	100.90 bz
Posensche Rentenbriefe	4	1/1 1/7	105.10 G	105.20 bz
Schlesische dto.	4	1/4 1/10	105.10 G	105,20 bz
Hamb. Staats-Anleihe	3	1/5 1/11	93.50 G	94.10 B
Hamburger Rente von 1878	3½	1/2 1/8	103,00 G	103.25 B
Sächsische Rente von 1876	3	vsch.	96.60 G	96,70 B

Hypotheken-Certificate.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 20.	vom 21.
D. Grundcr.-Bank III. rz. 110	3½	1/1 1/7	101.75 G	101.75 bzG
dto. dto. V.	3½	1/1 1/7	98,40 B	98.25 bzG
Deutsche Grundschuldbank	4	vsch.	103.00 bzG	103,00 bzG
dto. dto. dto.	3½	vsch.	99,80 bzG	99,80 G
Deutsche Hypothek. IV.-VI	5	vsch.	111,00 G	111.00 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	102.00 bzG	102.00 G
dto. dto.	4	1/4 1/10	102.00 bzG	102.00 G
Hamb. Hypothek-Pfandbr.	4	1/1 1/7	103,20 bzG	103.20 bzB
dto. dto. dto.	3½	1/1 1/7	99,40 bzG	99,30 bzG
H. Henckel'sche rz. à 105	4½	1/4 1/10	105,00 bzG	105,00 G
dto. (Wolfsberg.) rz. à 105	4½	1/4 1/10	105,50 G	105,75 G
Ital. Nat.-Pfdbr. (stfr.)	4½	1/4 1/10	101,50 bzG	101,00 G
Meininger Hypoth.-Pfdbr.	4	1/1 1/7	103.30 bzG	103.00 bzG
Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfdbr.	4	1/1 1/7	103.00 bzG	103.00 bzG
Pomm. Hyp.-Pfdb. I. r. 120	5	1/1 1/7	96.90 bz	97.00 bz
dto. dto. II. u. IV. r. 110	5	1/1 1/7	93,10 G	93.00 G
dto. dto. II. rz. 110	4½	1/1 1/7	91,90 bz	91.75 bzB
dto. dto. I.	4	1/1 1/7	89,00 bz	88.90 bz
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110	5	1/1 1/7	112.25 bzG	112.10 G
dto. dto. III. 1882	5	vsch.	108.50 bz	108.25 G
dto. dto. V. 1886	5	vsch.	108.50 bz	108.25 G
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	4½	1/1 1/7	115,00 G	115.25 G
dto. dto.	4	vsch.	101,25 bzG	101.40 G
Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110	5	1/1 1/7	110,10 G	110,10 G
dto. dto. rz. 110	4½	1/1 1/7	110.10 G	110,10 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	100.80 bz	101.00 bzG
dto. dto.	3½	1/1 1/7	100,10 bzG	100 00 bzG
Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120	4½	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	111,00 G	111,00 G
dto. dto. div.	4	vsch.	103.00 bzG	103.50 bzG
dto dto. div.	3½	vsch.	100,00 bzG	100.00 bzG
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf.	4½	1/4 1/10	100.90 G	100.50 G
dto. dto. dto.	4	1/1 1/7	102.75 G	102.80 bzG
dto. dto. dto.	3½	vsch.	100.00 bzG	100.00 bzG
Schles. Bod.-Cr.-Pfandbr.	5	vsch.	103,75 G	103,50 G
dto. dto. rz. 110	4½	vsch.	111.00 G	111.25 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	101.30 G	101.10 bzG
dto. dto.	3½	1/1 1/7	100,30 B	100,25 bzG

Ausländische Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 20.	vom 21.
Argentin. Goldanl.	5	1/1 1/7	91,75 bz	91,30 bz
Buenos Ayres	5	1/1 1/7	92,10 bz	90.30 bz
Bukarester Anl. von 1888.	5	1/6 1/12	95,50 B	95,50 bz
Chinesische 5½% Staats-Anl.	5½	1/5 1/11	112,60 bz	112.60 G
Eidgenössische	3½	1/1 1/7	102.60 bz	102,60 bz
dto. neue	3½	30/6 31/12	101.90 bz	101,90 bz
Egypter	4	1/5 1/11	92,50 bzB	92,40 B
dto. Tribut-Anleihe.	4¼	10/4 u 10	94.75 bz	94,60 bzG
dto.	4½	20/6 u 12	100,80 bz	100.80 bz
Griechische Anleihe	5	1/1 1/7	93.50 bz	93.70 bz
dto. steuerfr.	4	1/1 1/7	78.80 bz	78.80 bz
dto. dto.	4	1/4 1/10	77,00 bz	77,00 bz
Italienische Rente	5	1/1 1/7	92.90 B	92.70 bz
Mexikanische Anleihe	6	1/4 jhl.	96.20 bz	96.20 bz
Oesterr. Goldrente	4	1/4 1/10	94,20 B	94.10 G
dto. Papierrente	4 1/5	1/2 1/8	— —	— —
dto. dto.	5	1/3 1/9	— —	85,30 bz
dto. Silberrente	4 1/5	1/1 1/7	72,20 bz	72.10 G
Poln. Pfandbriefe	5	1/1 1/7	62,60 bz	62,75 G
dto. Liquidat.-Pfandbr.	4	1/6 1/12	57,60 B	57,60 B
Portug. Conv.-Anl.	5	1/4 1/10	98.50 bzG	98,60 bz
Rumänische Anl. von 1880.	6	1/1 1/7	105,75 bzG	105.80 ebzB
dto. amortis. Rente	5	1/4 1/10	96,70 bzB	96.70 B
dto. Eisenb.-Oblig.	5	1/6 1/12	101.25 bz	101.25 bz
Russ. Anl. v. 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	92.00 bz	92,00 bz
dto. von 1883	6	1/6 1/12	113,50 G	113,60 G
dto. von 1889 conv.	4		— —	— —
dto. dto. cons.	4	1/4 jhl.	91.40 bz	91.40 G
dto. dto. II. Ser.	4		91.40 bz	91,40 bzG
dto. Orient-Anleihe II.	5	1/1 1/7	65,10 G	64,90 bz
dto. dto. III.	5	1/5 1/11	64,80à90 bz	64,60 bz
dto. innere Anl. v. 1887	4	1/4 1/10	54,30 G	54,40 G

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 20.	vom 21.
Russ. Bodencred.-Pfandbr.	4½	1/1 1/7	97.30 bz	98,00 bzB
dto. Centralb.-Pfd. Ser. I.	5	1/1 1/7	83.30 ebzG	83.50 bzG
Russ.-Poln. Schatz-Oblig.	4	1/4 1/1	91.70 bzG	91.80 bzB
Schwed. Anleihe	3	1/2 1/8	90.30 B	90.25 bz
Schwed. Hypoth.-Pfdb. 1879	4½	1/4 1/10	103.40 ebzG	103.70 bzB
Serb. amort. Rente	5	1/1 1/7	83,40 G	83.40 bzG
dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig.	5	1/1 1/7	84.00 B	83,60 bzG
Türkische Anleihe von 1865	1	1/3 1/9	16.60 G	16.60 bz
dto. Adm.-Anl. v. 1888	5	1/5 1/11	80,70 bz	80.60 bz
dto. Zoll-Oblig.	5	1/1 1/7	73.90 bzG	73,75 bz
Ungarische Goldrente	4	1/1 1/7	85,00 bz	85,10 bzB
dto. Eisenbahn-Anl. 1889	4½	1/2 1/8	98,20 bzB	98.20 bzB
dto. Papierrente	5	1/6 1/12	80,75 ebzG	80,60 G

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 20.	vom 21.
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	4	1/2 1/8	144,75 G	144.75 G
Baier. Prämien-Anleihe	4	1/6	146.00 G	146.00 G
Barletta 100 Lire-Loose	—	—	42.25 bz	43.00 ebzB
Braunschw. 20 Thlr.-Loose.	—	—	107.90 bz	107.90 bz
Bukarester Loose	—	—	46.00 B	46.00 B
Cöln-Mindener Präm.-A.-S.	3½	1/4 1/10	142,50 B	142.30 G
Dessauer St.-Präm.-Anl.	3½	1/4	134.00 bz	134,50 bz
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	—	62,50 bz	59,40 bz
Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb.	3½	1/1 1/7	113.00 G	112.90 G
dto. dto. II.	3½	1/1 1/7	110.00 bzG	109,60 G
Hamburger 50 Thlr.-Loose.	3	1/3	148.00 bz	149,00 bz
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	338.70 bz	338,00 bz
Lübecker 50 Thlr.-Loose	3½	1/4	139,25 bz	139.25 bz
Mailänder 10 Lire-Loose	—	—	— —	19.75 bz
Meining. Prämien-Pfandbr.	4	1/2	134.60 G	134.50 G
dto. 7 Fl.-Loose	—	—	27.90 G	28.00 B
Oesterr. (Credit) von 1858.	—	—	318,00 ebzG	319.25 B
dto. Loose von 1860	5	1/5 1/11	121.80 bz	121.40 bz
dto. dto. von 1864	—	—	308,00 ebzB	307.25 bz
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	3	1/2	135,50 G	135.25 bz
Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855	3½	1/4	160,00 bz	160,00 bz
Raab-Grazer	4	13/4 10	107.00 G	107,25 G
Russ. Präm.-Anl. von 1864	5	1/1 1/7	173.40 B	— —
dto. dto. von 1866	5	1/3 1/9	159.00 bz	159,25 bz
Schwedische 10 Thlr. Loose.	—	—	82.20 bz	— —
Türkische 400 Frcs.-Loose	fr.	—	82.30 bz	81,80 bz
Ungarische Loose	—	—	249,75 bz	249,40 bzB

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1887.	Div. 1888.	Zins-Term	Cours vom 20.	vom 21.
Breslau-Warschau	1,40	2¼	1/1	70,40 bz	70,10 bzG
Dortm.-Enschede	4½	4½	1/1	119,75 bz	119.60 bz
Marienb.-Mlawka	5	5	1/1	113.50 bz	113,50 bz
Ostpr. Südbahn	5	5	1/1	118,10 bz	118.00 G
Saalbahn	5	5	1/1	116.50 G	115.90 bz
Weimar-Gera	3	3⅓	1/1	98,90 bz	99,10 bzG

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1887.	Div. 1888.	Zins-Term	Cours vom 20.	vom 21.
Aachen-Mastricht	1 7/8	2 3/8	1/1	71,00 bzG	71,10 bz
Dortmund-Enschede	2¾	3¼	1/1	97,30 bzG	97,30 bz
Eutin-Lüb. Lit. A.	1	1	1/1	44.80 G	44,80 bzG
Frankf. Güter-Eisnb.	6¼	4½	1/1	101,20 ebzG	101,25 bzG
Ludwgsh.-Bxbch.	9	9 7/8	1/4 1/10	237,90 bz	238.00 B
Lübeck-Büchen	7¼	7½	1/1	194.40 bz	194.60 bz
Mainz-Ludwigshaf.	4 1/6	4½	1/1	123,60 bzG	123,50 bz
Marienb.-Mlawka	1	3	1/1	65,00 bzG	65,00 bz
Meckl. Friedr.-Fr.	5,80	6¼	1/1	165.80 bz	165,90 bz
Ndschl.-Mrk. St.-Act.	4	4	1/1 1/7	102,00 G	102,00 G
Niederwald-Bahn	2½	2½	1/1	68,10 bz	68,25 bz
Ostpr. Südbahn	0	6	1/1	98,20 bz	98,00 bz
Weimar-Gera	0	0	1/1	25,50 bzG	25,00 bz

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1887.	Div. 1888.	Zins-Term	Cours vom 20.	vom 21.
Böhm. Westbahn	7½	7½	1/1	— —	— —
Dux-Bodenbach	7½	7½	1/1	228,80 bz	228.25 bz
Galiz. Carl-Ludw.-B.	4	4	1/1	83,70 bz	83.90 B
Gotthardbahn	5	6	1/1	180,90 bzG	179,80 G
Jura-Bern-Luzern	3½	4	1/1	— —	— —
Iwang. Dombr. (gar.)	5	5	1/1 1/7	98.60 G	98,75 bzG
Kaschau-Oderberg	4	4	1/1	63,30 G	65,60 bz
Lemberg-Czernow.	6¾	6¾	1/5 1/11	101,70 bzB	101,50 bzG
Meridional-Actien	7 1/5	7 1/5	1/1 1/7	— —	— —
Mittelmeer-Eisenb.	5 4/5	—	1/7	119.75 B	119.50 bz
Mosko-Brest	3	3	1/1	63.80 G	63,80 G
Oest.-Franz. Staatsb.	3½	3,70	1/1	100.40 bz	99,80 bz
Oesterr. Lokalbahn	4	4	1/1	62,75 bzB	62,20 bz
Oest. Nordwestbahn	4	4¼	1/1	— —	81,75 bz
dto. (Elbthalbahn).	3½	5	1/1	94.90 bz	94,90 bz
Oest. Südbahn (Lb.)	2/5	1	1/5	50,80 bz	50.30 bz
Raab-Oedenburg	½	1	1/1	31,60 bzG	31,50 bzG
Reichenb.-Pardub.	3,81	3,81	1/1	— —	— —
Russ. Staatsbahn	7,48	7,46	1/1 1/7	126.80 bz	126,60 bz
Russ. Südwestbahn.	5	6.94	1/1	73.40 bz	73.40 bz
SchweizerCentralbh.	6	5 3/5	1/1	144.25 bz	144.30 G
dto. Nordostbhn.	2	4	1/1	125,60 ebzG	125,50 bz
dto. Unionbahn.	2½	4¼	1/1	— —	117.50 bz
dto. Westbahn	0	0	1/1	42.75 bz	42,60 bz
Westsicil. Eisenbahn	4	4,34	1/1	75.00 ebzG	75,20 G
Wsch.-Wien (M.p.St.)	15	15	1/1	222,90 bzB	222,50 bz

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 20.	vom 21.
Breslau-Warschauer	5	1/4 1/10	— —	— —
Cöln-Minden IV.	4	1/4 1/10	103,10 bzG	103,30 G
dto. VI.	4	1/4 1/10	103.50 bz	103,80 bz
[illegible]gdeb.-Leipziger Lit. B.	4	1/1 1/7	103,10 G	103,30 G
[illegible] schles. E.	3½	1/4 1/1	— —	101.10 bzG

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 20.	vom 21.
Gotthard I.	4	1/1 1/7	104.00 G	104.00 G
Sardinische	4	1/1 1/7	88.70 bzG	88,70 bzG
Dux-Bodenbach I.	5	1/1 1/7	90.80 G	90.70 G
Dux-Prag	5	1/1 1/7	108.90 G	108,80 G
Elisabeth-Westbahn frei	4	1/4 1/10	102,10 bz	102.25 B
Galiz. Carl-Ludwigsbahn	4½	1/1 1/7	85.10 bz	85,30 G
Ital. Eisenb. gar. I. II. Ser.	3	1/1 1/7	58,50 bzB	58.40 ebzB
dto. dto. III. IV. Ser.	3	1/1 1/7	— —	— —
Kaiser Ferdin.-Nordbahn	5	1/5 1/11	102.50 G	102.50 G
Kaschau-Oderberg	5	1/1 1/7	87.60 G	87,70 bzG
dto. Gold-Prioritäten	5	1/1 1/7	101,60 G	101,60 G
Kronprinz Rudolf	4	1/4 1/10	81,30 G	81,00 G
Lemb.-Czernow. 10% Steuer	4	1/5 1/11	— —	— —
dto. dto. steuerfrei	4	1/5 1/11	76,80 B	— —
Mährisch-Schlesische	fr.	—	68.10 G	68.00 bzG
Oest.-Franz. Staatsbahn alte	3	1/3 1/9	84,10 G	84.10 G
dto. dto. 1874	3	1/3 1/9	82.70 G	82.75 G
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	101.00 ebzG	101.40 B
Oesterr. Nordwestbahn	5	1/3 1/9	91,70 G	92,00 ebzG
dto. Lit. B. Elbethalb.	5	1/5 1/11	89.60 G	89.50 bzG
Reichenberg-Pardubitz	5	1/4 1/10	88,25 G	87,50 B
Südösterreich. (Lomb.)	3	1/1 1/7	61.30 bzB	61.20 B
dto. dto. Oblig.	5	1/1 1/7	102.50 bz	102.50 G
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	98.40 bzB	98.40 bzB
Ungar. Nordostbahn	5	1/4 1/10	85,30 bz	84.90 G
dto. dto. Gold-Pr.	5	1/1 1/7	101.25 bz	101.50 B
dto. Ostbahn I. Em.	5	1/1 1/7	85.00 bzG	85.20 G
dto. II. Staats-Obligat.	5	1/1 1/7	100.20 G	100.20 G
Brest-Grajewo	5	1/1 1/7	96,80 bz	96,80 bz
Charkow-Asow	5	1/3 1/9	— —	— —
dto. dto. 100 Lstrl.	5	1/3 1/9	— —	— —
Iwangorod-Dombrowo	4½	1/1 1/7	96,00 G	96.10 G
Kursk-Kiew gar.	4	1/2 1/8	90,00 bzG	89.75 bzG
Moskau-Jaroslaw	5	1/1 1/7	63.75 bz	63.70 bz
dto. Rjäsan	4	1/2 1/8	92.60 B	92.60 bzB
dto. Smolensk	5	1/5 1/11	99.60 G	99.60 bz
dto. Kursk	4	1/5 1/11	86.90 G	86.90 G
Warschau-Terespol	5	1/4 1/10	100,00 bzG	100.20 B
Warsch.-Wien II. steuerpfl.	5	1/1 1/7	101.40 bz	101.25 bz
dto. dto. III. dto.	5	1/1 1/7	101,25 bz	101,25 bz
dto. dto. IV. dto.	5	1/1 1/7	101.25 G	101.25 bz
dto. dto. V. dto.	5	1/1 1/7	101.25 G	101.25 bz
dto. dto. VI. dto.	5	1/1 1/7	101.80 bz	— —
Wladikawkas	4	1/1 1/7	88.50 bzG	88.90 bz
Transkaukasische	3	15/6 u 12	72.60 G	72.60 G
Russische Südwestbahn	4	1/1 1/7	90.25 G	90.30 G
Süditalien. (Méridionaux)	3	1/4 1/10	62.75 bz	62,75 bzG
California-Oreg.	5	1/1 1/7	108.40 G	— —
Central-Pacific	6	1/1 1/7	112.60 B	112.50 G
Chicago-Burlington	4	1/5 1/11	92.10 G	92,20 B
Chicago-South-West	7	1/5 1/11	— —	— —
Joaquin-Valley	6	1/4 1/10	114.30 G	114.20 G
Oregon Railway u. Nav. Cmp.	5	1/6 1/12	103.10 G	103.25 G
South-Missouri	6	1/1 1/7	— —	— —
South-Pac. of Calif.	6	1/4 1/10	113.40 bzG	113,40 G
St. Louis Arkansas u. Texas	6	1/11 1/5	77.20 bzG	77.10 bzG
St. Louis u. St. Francisco	6	1/1 1/7	115.90 B	115.90 G
dto. dto. dto.	5	1/1 1/7	101.90 bzG	101.90 bzG
Northern-Pacific I. Mortg.	6	1/1 1/7	112.60 bz	112.70 B
dto. dto. II. Mortg.	6	1/4 1/10	110.00 G	110,10 G
St. Paul Minneapol. u. Manit.	4½	1/1 1/7	98,90 bzG	99.25 bzG

Bank-Actien.

	Div. 1887.	Div. 1888.	Zins-Term	Cours vom 20.	vom 21.
Aachener Discontob.	4	0	1/1	— —	— —
B. f. Sprit-u. Prod. Hdl.	4	3⅔	1/1	79,25 G	79,25 G
Berliner Kassenver.	5	5⅓	1/1	129,25 G	129.25 bz
dto. Handelsges.	9	10	1/1	182.25 bzG B	184,90 bz
Berl. Prod.- u. Handlb.	4 3/4	5	1/1	p.St. 297,00 bz	p.St. 297,00 B
Breslauer Discontob.	5	6⅓	1/1	113,00 G	113.50 bzB
dto. Wechslerbk.	4½	6	1/1	107,60 G	108.00 bzG
Darmstädter Bank	7	9	1/1	166.80 bz	166.50 bz
Deutsche Bank	9	9	1/1	171.75 bzB	171,50 bzG
dto. Genossensch.	7	7½	1/1	137.90 bzG	137,75 bzG
dto. Hypthbk. 60%	5½	6¼	1/1	116.25 G	114.50 bzG
Disconto-Command.	10	12	1/1	233,80 bz	232,30 bz
Dresdener Bank	7	9	1/1	158,00 bzG	159,00 bzG
Goth. Grundcr.-Bank	0	0	1/1	87,30 bzB	87,00 bzG
dto. jg. 40%	0	0	1/1	94.10 bzG	94,00 bzG
Hannoversche Bank	5	4½	1/1	115,50 G	— —
Internationale Bank	—	—	1/1	124,50 bzG	124,50 bzG
Leipziger Credit	9	10	1/1	200,00 ebzG	200,10 G
dto. Disconto	0	0	1/1	9,60 G	9.60 G
Luxemburger Bank	6½	7½	1/1	143,80 G	143,60 bzB
Magdeb. Priv.-Bank	5,4	4,9	1/1	118,25 G	118.75 G
Mitteld. Creditbank	4½	6	1/1	114.40 B	113,90 bz
Nationalb. f. Dtschl.	6	9	1/1	143,25 bzG	143,10 bzG
Norddeutsche Bank	8½	10	1/1	175.00 bzG	174,80 bzG
dto. Grundcr.-Bk.	0	0	1/1	84,50 bzB	84,75 bzB
Petersbg. Discontob.	18	15	1/1	— —	— —
Pomm. Hypoth.-Bk.	0	0	1/1	23,20 bz	— —
Pos. Provinz.-Bank	5½	5½	1/1	117,00 G	117,00 G
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	6	6⅓	1/1	124,00 bzG	124,40 bzB
dto. Centr.-Bod. 40%	8¾	9½	1/1	151,00 bz	151,10 G
Pr. Hyp.-V.-A. 25%	7 2/5	8	1/1	112,50 G	112,75 G
Pr. Hyp.-V.-A. vollb.	7 2/5	8	1/2	138,75 G	138,75 G
dto. Hypth.-Act.-B.	6	6½	1/1	125,70 bzG	125,80 bzG
Reichsbank	6 1/5	5 2/5	1/1 1/7	132,50 G	132,90 bz
Russ. B. f. ausw. H.	0	0	1/1	64,60 bz	64,60 G
Sächsische Bank	4	4 1/6	1/1	110.25 G	110,50 B
Schles. Bankverein	6	7	1/1	135.40 bz	135,00 bzG

Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1887/88 und 1888/89.)

Börsenzinsen 4%. Ausnahmen überall speciell angegeben.

	Div. 1887.	Div. 1888.	Zins-Term	Cours vom 20.	vom 21.
Allg. Elektr. (Edison)	7	—	1/7	182.00 bzG	183.50 bzG
Allg. Häuserbau-Ges.	0	0	1/1	112.10 bzG	113.25 bzG
Archimedes	10	—	1/7	145,25 G	146,50 G
Berl. grosse Pferdeb.	12	12½	1/1	270.75 bz	269,50 bz
Berl. Bockbrauerei	5	—	1/7	111,10 ebzG	111,10 G
Berl. Charl. Bau	0	1	1/1	150.00 bzB	148,50 G
Bismarckhütte	10	—	1/7	212,00 bzG	212,50 bzG
Bochum. Gussstahl.	9	—	1/7	221.00 bzB	218,75 bz
Bresl. Act.-Brauerei.	0	—	1/10	51,00 bz	51,00 G
dto. Oelfabrik	5½	5¾	1/8	97.50 bzG	97.60 bzG
dto. Strassenbahn.	6	7	1/1	147.75 G	147,75 G
dto. Wagenbau-G.	5	9	1/1	179.10 bzG	179,00 bzG
Donnersmarckhütte.	0	8	1/7	74,95 bz	74,50 bz
Dortm. Un. St.-Pr.	2	—	1/7	109.25 bz	109,50 bz
dto. 6% Vrz.-Act.	—	—	1/7	98,00 bzG	100,00 bzG
Erdmannsd. Spinner.	0	6	1/10	109.25 bzG	108,50 G
Façonschm. 5% St. Pr.	0	5	1/1	182.00 bz	182,50 G
Fraust. Zuckerfabr.	14	—	1/9	173,60 B	170.75 G
Friedrichsh. Act.-Br.	55	—	1/10	705,30 G	705.00 ebzB
Giesel, Cementfabr.	10½	12	1/1	151,00 bzG	153,90 bzG
Görlitz. Eisenb.-Bed.	8⅔	12	1/7	177,25 G	177,10 G
Gruson-Werk	12	—	1/7	272.00 bzG	267,00 bzG
Harpener Bergbau.	2½	—	1/7	227,50 bzG	226,50 bzG
Hofmann Waggonf.	4	9	1/1	175.00 G	177.50 G
Hörder Hütten.	½	—	1/1	88.90 bz	88,10 bzG
dto dto. conv.	1	—	1/1	74,50 bzG	74.25 bz
dto. 5% St-Prior.	6	—	1/1	125,90 bz	125,75 bzG
Inowrazl. Steins.	0	0	1/1	52,75 bzG	53,10 bzG
Kramsta Schles. L.	6⅓	—	1/9	137,50 B	136,50 G
Lauchhammer conv.	7	10	1/7	165,00 bzB	165,00 bzG
Laurahütte	5½	6½	1/7	155.75 bz	154,90 bzB
Neufeldt Met.-W.-Fb.	—	—	1/1	137.00 bzG	137,60 bzG
Nob. Dyn. Trust-C.	5	8½	1/5	166.10 bz	165,75 bz
Nordd. Lloyd	5	12	1/1	183,00 G	182.90 bz
Oberschl. Cham.-F.	—	—	1/7	151.50 ebzB	151,25 bz
dto. Eisb.-Bed.	0	5½	1/1	110,00 B	105,90 bz
dto. Eisen-Ind.	10	12	1/1	200.00 bzG	200.50 bzG
dto. Portl.-Cem.	—	10	1/7	137,50 bzG	138,30 bzG
Oppelner Cement	2½	6	1/1	128,00 ebzG	128,70 bzB
Posener Sprit-A.-G.	9½	—	1/7	— —	— —
Redenhütte St.-Pr.	7	9	1/7	144,00 bzG	145.50 bzG
Schering	24	18	1/1	288.00 bzG	287.60 bzG
Schles. Dampf.-C.	—	8½	1/1	121,00 G	121,00 G
dto. Gas-A.-G.	6	6⅓	1/1	116,00 B	116,00 B
dto. Kohlenwerk.	0	—	1/7	71,00 bzG	71,50 bzG
dto. Portl.-Cem.	11½	18½	1/1	194,50 bzG	195,00 bzG
dto. Zinkh.-A.-G.	6½	9	1/1	198.50 bzG	197,00 bzG
dto. 4½% St.-Pr.	6½	9	1/1	198,50 bzG	197,00 bzG
Schöneb. Schlossbr.	13	—	1/10	329,00 bzG	323.00 bzG
Schwartzkopff	12½	—	1/7	291.00 bzG	297,00 bz
Tarnowitzer St. Pr.	3½	6	1/1	106.50 bzG	105,50 bzG
Tivoli Act.-Bierbr.	7	—	1/10	140,50 bzG	140,50 bzG
	—	—			
Schl. Feuerv.-G. 20%	31⅔	21⅔	1/1	— —	— —

Obligationen.	Rückzhlb.	Zins-Term	Cours vom 20.	vom 21.
Oberschl. Eisenbd. 5	105	1/1 1/7	— —	— —
Redenhütte 6%	115	vrtlj.	116,50 G	116,50 G
Tiele-Winckler 4%	100	1/2 1/8	101,25 bzG	— —

Wechsel und Bankdiscont.

		Zinsfuss.	Cours vom 20.	vom 21.
Amsterdam 100 Fl.	5 T.	2½	— —	168,80 B
dto. 100 Fl.	2 M.	2½	— —	168,15 bz
Belg. Plätze 100 Frcs.	8 T.	3½	— —	80,95 bz
London 1 L. Strl.	8 T.	4	— —	20,445 bz
dto. 1 L. Strl.	3 M.	4	— —	20,285 bz
Paris 100 Frcs.	8 T.	3	— —	81,05 bzB
New-York	vista.	5	— —	419,50 bz
Petersburger 100 S.-R.	3 W.	5½	211,00 bz	211,00 bz
dto. dto.	3 M.	5½	208,75 bz	208,50 bz
Wien österr. W. 100 Fl.	8 T.	4	170,70 bz	170,45 bz
dto. dto. 100 Fl.	2 M.	4	170,00 bz	169,60 bz
Ital. Plätze 100 Lire	10 T.	5	— —	79,65 bz
Schweiz. Plätze 100 Frcs.	10 T.	4	— —	80.85 bz
Warschau 100 S.-R.	8 T.	5½	212.25 bz	211,50 bz

Reichsbank 4%. — Lombard 5%.
Privatdiscont 3 3/8% bz.

Ultimo-Course um 3 Uhr.

	Per Septbr.	Per October.
Ungar. 4% Goldrente	85,00	— —
Russische Anl. 1880	92,00	— —
dto. dto. 1889	91,37	— —
Disconto-Command.	232,62	— —
Dortmunder Union	109,12	— —
Laurahütte	154,37	— —
Oesterr. Credit	163,00	— —
Franzosen	99,75	— —
Lombarden	50,30	— —
Russische Noten	212,00	— —
Marienburg-Mlawka	64,87	— —
Ostpr. Südbahn	97,75	— —
Warschau-Wien	222,00	— —

Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil: J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: O. Meltzer; sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.